

BOT Verweigerung Betreuung Bundeswehr

Beitrag von „chemikus08“ vom 11. November 2025 11:58

Das Problem liegt einfach darin begründet, dass das Angebot der Bundeswehr dem ein oder anderen ggf. sehr attraktiv vorkommt. Wer also gerne sein Medizinstudium finanziert hätte, es aber für den NC nicht reicht, da gibt es auch noch ein paar NC freie Plätze die für die Bundeswehr reserviert sind.

Um mal ein attraktives Beispiel zu nennen. Was viele jedoch übersehen, das Recht auf körperliche Unversehrtheit wird mit dem Eintritt in diesen Beruf eingeschränkt (ja auch bei der Polizei oder der Feuerwehr). Sollte es zu einem V -Fall kommen, dann gilt das Prinzip von Befehl und Gehorsam. Also auch wenn ich der Ansicht bin, dass "mein Team" keinerlei faire Chance hat und daher ein Rückzug die bessere Option wäre, da die andere Option nur mit 90%iger Sicherheit dazu führt, dass ich im Sarg zurückkehren werde, darf ich die Entscheidung zum Rückzug nicht treffen. Ich bin auf Gedeih und Verderb den Entscheidungen meiner vorgesetzten Stelle unterworfen. Darüber muss ich mir im Zweifel im Klaren sein. Und ich habe eben manchmal den Eindruck, dass der testosteron gesteuerte Tatendrang in Verbindung mit den möglichen beruflichen Optionen durchaus geeignet ist, den Blick auf die Realitäten zu verstellen. Insoweit kann ich verstehen, wenn Lehrkräfte die BW möglichst nicht in der Schule haben wollen. Frei nach Reinhard Mey, "meine Schüler gebe ich nicht"